

## IDEENWERKSTATT

Liebe Gemeindemitglieder!

Wieviel Kirchenraum brauchen wir? Und wie wollen wir in Zukunft Gottesdienst feiern? Das waren die Fragen, die die Teilnehmer am 3. Informationsabend zur Frage einer möglichen Umgestaltung der neuen St. Matthäus-Kirche beschäftigt haben.

Wie auch an den vorangegangenen Abenden gingen die Meinungen weit auseinander. Neben denen, die sich für einen Erhalt der bisherigen Form engagieren, gibt es nicht wenige, die sich für eine Reduzierung der Bänke aussprechen, um in größerer Verbundenheit feiern zu können. Wie der frei werdende Raum genutzt werden könnte, blieb dabei zunächst einmal offen. Im Vordergrund stand die Frage, wie die Gemeinschaft derer, die sich samstags und sonntags zu den Eucharistiefiern in der neuen Kirche versammeln – an „normalen“ Wochenenden sind dies samstags im Durchschnitt 200 und sonntags 300 – besser zum Ausdruck kommen kann. Schließlich hat die neue St. Matthäus-Kirche den Charakter einer Communio-Kirche (Communio = Gemeinschaft), was man an der Anordnung der Bänke um den Altar herum erkennen kann.

Natürlich bedeutet „in Gemeinschaft feiern“ nicht, auf engstem Raum zusammen sitzen zu müssen. Einige Teilnehmer am Infoabend betonten, dass die Möglichkeit, einen gewissen Abstand zu ändern halten zu können, für die Mitfeier eines Gottesdienstes ein Gewinn sein kann. Die Verbundenheit untereinander aber drückt sich wohl deutlicher durch Gläubige aus, die zusammen sitzen.

Ein Vorschlag aus der Runde: Um die Zusammengehörigkeit untereinander und auch mit denen im Altarraum stärker zum Ausdruck zu bringen, sollen alle Gottesdienstbesucher eingeladen werden, **weiter nach vorne zu kommen** und gemeinschaftlich **die ersten Bänke zu belegen**. Das wäre ein erster Schritt. Von daher gebe ich diesen Vorschlag gern weiter.

Ob der deutlich vorgetragene Wunsch nach mehr Gemeinschaft sich dann auch baulich – also in einer Umgestaltung der neuen Kirche – auswirken könnte, wollen wir mit allen Interessierten in einer **Ideenwerkstatt** bedenken, die sich mit Alternativen zur bisher vorgeschlagenen Kolumbariumslösung beschäftigt soll. Herzliche Einladung dazu!

### IDEENWERKSTATT

zu einer möglichen Umgestaltung der neuen St. Matthäus-Kirche

14. März 2019, 19.00 -21.00 Uhr  
Gemeindehaus St. Matthäus

Wir bitten um Anmeldung bis zum 28.2.2019 unter 05422/9289200 oder [info@st-matthaeus-melle.de](mailto:info@st-matthaeus-melle.de)!

Soweit ein kurzer Bericht und der Ausblick auf die kommenden Wochen.

Eine gute Zeit wünscht,

Ihr/ Euer  
Michael Wehrmeyer, Pastor